

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2013/14 ausgegeben am 2. April 2014

12. Stück

Verleihungen

140. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Privatdozent für das Fach Gesang an Herrn Martin VACHA, BA MA MA.
141. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Privatdozentin für das Fach Gesang an Frau Mag.^a Rannveig BRAGA-POSTL.

Offene Stellen

142. Ausschreibung der Stelle einer Bühnentechnikerin/eines Bühnentechnikers an der Abteilung für Gebäude und Technik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
143. Ausschreibung der Stelle einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters im Veranstaltungsbüro des Außeninstituts der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
144. Ausschreibung der Stelle einer Studienassistentin/eines Studienassistenten am Institut für Komposition und Elektroakustik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Stipendien, Programme, Preise

145. Innovationspreis .14 der freien Kulturszene Wien, Ausschreibung.
146. Kulturpreise des Landes Niederösterreich 2014, Ausschreibung.

Verleihungen

140. Verleihung der Lehrbefugnis (*venia docendi*) als Privatdozent für das Fach Gesang an Herrn Martin VACHA, BA MA MA.

Aufgrund des Beschlusses der Habilitationskommission vom 9. Dezember 2013 wurde Herrn Martin VACHA, BA MA MA. mit Bescheid vom 28. Jänner 2014 die Lehrbefugnis (*venia docendi*) als Privatdozent für das künstlerische Fach Gesang verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

141. Verleihung der Lehrbefugnis (*venia docendi*) als Privatdozentin für das Fach Gesang an Frau Mag.^a Rannveig BRAGA-POSTL.

Aufgrund des Beschlusses der Habilitationskommission vom 9. Dezember 2013 wurde Frau Mag.^a Rannveig BRAGA-POSTL mit Bescheid vom 29. Jänner 2014 die Lehrbefugnis (*venia docendi*) als Privatdozentin für das künstlerische Fach Gesang verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

Offene Stellen

142. Ausschreibung der Stelle einer Bühnenschlerin/eines Bühnenschlers an der Abteilung für Gebäude und Technik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

In der Abteilung für Gebäude und Technik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich **ab 1. Juni 2014** die Stelle

einer Bühnenschlerin / eines Bühnenschlers

zu besetzen.

Vertrag: unbefristet

Beschäftigungsausmaß: 100 %

Mindestgehalt: € 1.632,70 gem Kollektivvertrag (Verwendungsgruppe IIa, Grundstufe) Bei anrechenbaren Vorerfahrungen ist ein Einstiegsgehalt von max. € 1.806,-- (Regelstufe 1) möglich.

Aufnahmebedingungen: bei männlichen Bewerbern abgeschlossener Präsenz- bzw. Zivildienst

Gewünschte Qualifikationen: abgeschlossene Berufsausbildung, Erfahrungen im Theaterbetrieb, handwerkliches Geschick, Teamgeist und Einsatzfreude, Flexibilität, Kunstverständnis und Einfühlungsvermögen für den Theaterbereich.

Aufgaben: Auf-, Ab- und Umbau von Kulissen und Dekorationen bei Proben und Aufführungen, Herstellung von Kulissen und Dekorationen, Koordination der Bühnentechnik, Bedienung, Überwachung und Kontrolle der sicherheitstechnischen und bühnentechnischen Einrichtungen in der Neuen und Alten Studiobühne. Der Dienort befindet sich in 1140 Wien, Penzinger Straße 7-9.

Bewerbungsfrist: 23. April 2014 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 1053/14** an die Abteilung für Personalmanagement der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität. Die mdw strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

143. Ausschreibung der Stelle einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters im Veranstaltungsbüro des Außeninstituts der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Im Veranstaltungsbüro des Außeninstituts der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich **ab Juni 2014** die Stelle

einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: 100%

Vertrag: unbefristet

Mindestgehalt: € 1.748,40 Brutto gem Kollektivvertrag (Verwendungsgruppe IIb, Grundstufe). Bei anrechenbaren Vorerfahrungen ist ein Einstiegsgehalt von € 1.921,70 (Regelstufe 1) möglich.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossene kfm. Ausbildung (Lehre, Handelsschule, Fachschule)

Gewünschte Qualifikationen: EDV- und Englischkenntnisse, sehr gute Rechtschreibkenntnisse, Genauigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität, hohes Maß an sozialer Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit, freundliches, serviceorientiertes Auftreten, organisatorisches Geschick, Interesse an Musik, Theater und Film wünschenswert.

Aufgaben: Administrations- und Koordinationsaufgaben, Saalverwaltung, Datenerfassung der Veranstaltungen für das Kalendarium der Universitätszeitung Kunsträume und das Berichtswesen sowie die AKM Abrechnung, Vervollständigen, Lektorieren und Layoutieren von Veranstaltungsprogrammen und gegebenenfalls Assistenz bei der Veranstaltungsorganisation.

Bewerbungsfrist : 23. April 2014 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **Kennzahl 1044/14** an die Abteilung für Personalmanagement der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

144. Ausschreibung der Stelle einer Studienassistentin/eines Studienassistenten am Institut für Komposition und Elektroakustik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Komposition und Elektroakustik der mdw – Universität für Musik und darstellende ist voraussichtlich ab April 2014 eine Stelle für eine/einen

Studienassistentin/Studienassistenten “Tonstudio“

in der der Studienrichtung „Tonmeisterstudium“ zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: teilbeschäftigt mit 8 Wochenstunden

Vertrag: auf ein Jahr befristeter Arbeitsvertrag gem § 30 KV

Mindestentgelt: € 372,80,- monatlich brutto (14 mal) gem KV

Aufnahmebedingung : Studierende/Studierender eines facheinschlägigen Diplom- oder Magisterstudiums, insbesondere der Studienrichtung „Tonmeisterstudium.“

Aufgaben:

Studienassistentin in Tonstudios,

insbesondere Vor- und Nachbereitung von Tonstudios für den Unterricht, Einschulung in die mobile MADI – Apparatur, und für aktualisierte Tonstudio - Software (Sequoia / Pyramix) sowie am Kommunikationssystem ProducerCom und Micstasy – Mikrofonvorverstärker.

Bei Bedarf, Vertretung für den Geräteverleih Standort Rienöblgasse allgemein und für den Verleih von Filmtone Spezial-Equipment.

Ende der Bewerbungsfrist: 23. April 2014 (Datum des Poststempels)

InteressentInnen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung unter **Angabe der GZ 990/14** samt den üblichen Unterlagen an die Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in dieser Verwendungsgruppe an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die BewerberInnen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten haben, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

Stipendien, Programme, Preise

145. Innovationspreis .14 der freien Kulturszene Wien, Ausschreibung.

Mit der Ausschreibung des Innovationspreises der freien Kulturszene Wien lädt die Interessensgemeinschaft Kultur Wien (IG Kultur Wien) heuer bereits zum sechsten Mal dazu ein, künstlerische und kulturelle Projekte einzureichen.

Der partizipativ vergebene Preis soll den Blick darauf fokussieren, was in der Stadt Wien abseits von hochsubventionierter und institutionalisierter Kultur stattfindet. Dabei gilt die Aufmerksamkeit vor allem jenen Projekten und Initiativen, die wenig oder kein Geld von der Stadt Wien bekommen.

Die fehlende Wertschätzung für die freie und autonome Kulturarbeit lässt sich aber nicht nur am Mangel von ausreichenden Förderungen festmachen. Sie zeigt sich auch am eingeschränkten Zugang zu den notwendigen Räumen und Ressourcen sowie am mäßigen Interesse von Politik und Medien an der freien Initiativarbeit.

Ziel des Preises ist daher die verstärkte Sichtbarmachung und Vernetzung freier und autonomer Kulturarbeit. Wie bei den letzten Innovationspreisen werden alle Einreichungen in einem eigenen Katalog sowie auf der Webseite der IG Kultur Wien präsentiert. Im Rahmen der geplanten Preisverleihung im Oktober 2014 wollen wir euch darüber hinaus auch die Gelegenheit geben, eure Initiative und eure Anliegen sichtbarer zu machen und euch mit uns und untereinander zu vernetzen.

Die Kategorien:

1. Projekte in der Stadt Wien

Honoriert werden unabhängige Projekte, welche in der Stadt Wien realisiert wurden. Die Projekte können sowohl von Einzelpersonen als auch von Gruppen, Initiativen und Kooperationen eingereicht werden, deren organisatorischer und rechtlicher Sitz in Wien ist und deren eingereichte Projekte in Wien stattfinden oder wienbezogen konzipiert sind.

Preishöhe: 3.500,- Euro

2. Internationaler Austausch

Die Einreichungen dieser Kategorie sind Austausch-, Vernetzungs- und Kooperationsprojekte der freien Kulturszene der Stadt Wien gemeinsam mit internationalen ProjektpartnerInnen. Die Projekte sollen sowohl in Wien als auch im internationalen Raum stattfinden. Die Projekteinreichenden in dieser Kategorie müssen ihren organisatorischen und rechtlichen Sitz in Wien haben sowie mindestens eine/n internationale/n ProjektpartnerIn vorweisen, der oder die nachhaltig in das Projekt einbezogen wird.

Preishöhe: 3.500,- Euro

Die Preisvergabe erfolgt nach einem partizipativen Wahlmodus, an dem sich alle Einreichenden sowie alle Mitglieder der IG Kultur Wien beteiligen können.

Kontakt:

IG Kultur Wien
Gumpendorfer Straße 63B, 1060 Wien
+43-1-236 23 14
innovationspreis@igkulturwien.net
www.igkulturwien.net

Der Rektor: W. Hasitschka

146. Kulturpreise des Landes Niederösterreich 2014, Ausschreibung.

Seit mehr als einem halben Jahrhundert vergibt das Land Niederösterreich nicht nur Förderungen für Kunst und Kultur, sondern anerkennt und würdigt die Leistungen der Kulturschaffenden auch durch die Verleihung von Preisen.

So werden auch heuer wieder die Kulturpreise des Landes Niederösterreich ausgeschrieben - in Form je eines Würdigungspreises (dotiert mit 11.000 Euro) und zweier Anerkennungspreise (jeweils 4.000 Euro) in den Sparten Architektur, bildende Kunst, Medienkunst (künstlerische Fotografie), Literatur, Musik, Erwachsenenbildung - Volksbüchereiwesen - Heimatforschung - Verfassen heimatkundlicher Werke - Arbeit für Museen (Franz-Stangler-Gedächtnispreis) sowie als Sonderpreis 2014 Innovative Kultur- und Wissenschaftsvermittlung für junge Menschen.

Der Würdigungspreis dient der Würdigung des vorliegenden Gesamtwerkes einer Künstlerin, eines Künstlers, einer oder eines Auszuzeichnenden oder einer Personengruppe von überregionaler Bedeutung. Der Anerkennungspreis dient der Förderung von Kunst- und Kulturschaffenden, einer oder eines Auszuzeichnenden oder einer Personengruppe, die bereits mit ihrem Schaffen fachliche Anerkennung gefunden haben.

Die Einreichfrist erstreckt sich **von 1. bis 23. April 2014**; einzureichen ist entweder durch persönliche Abgabe (Montag bis Freitag zwischen 10 und 12 Uhr) oder auf dem Postweg: Amt der NÖ Landesregierung/Kanzlei der Abteilung Kunst und Kultur, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 2, 2. Stock, Zimmer 2.213.

Die detaillierten Ausschreibungskriterien sind unter <http://www.kultur.noel.gv.at/> abrufbar. Nähere Informationen zu den Kulturpreisen allgemein beim Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung Kunst und Kultur unter 02742/9005-13113 oder -13115 und e-mail kulturpreis@noel.gv.at. Presserückfragen unter 02742/9005-13006, Mag. Alexandre Tischer, und e-mail alex.tischer@noel.gv.at.

Der Rektor: W. Hasitschka

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 16. April 2014.

Redaktionsschluss: Freitag, 11. April 2014, 12:00 Uhr

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck:

mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien; Redaktion: Mag. Paul Hofmann

Alle: 1030 Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, Tel.: +43 1 711 55/DW 6101, E-Mail: asp@mdw.ac.at